

NA

Norbert A.

vor 2 Stunden

Jeder Anbieter, der Wind- oder Solarenergieanlagen baut, sollte verpflichtet sein, 24/7 Strom liefern zu können; sei es durch begleitende Gaskraftwerke als Backup, sei es durch entsprechende Speicher. Es ist doch absolut unsinnig, wenn die einen hier und da Strom liefern, wenn das Wetter halt mitspielt, und abkassieren, die Gesellschaft aber das Backup und die Stromimporte aus dem Ausland etc. finanzieren soll; das hat mit fairer Marktwirtschaft nichts zu tun.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  255

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

S

Sirudolf

vor 2 Stunden

Habe keine kassiert doch Provision?

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  1

4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

SK

Sahra K.

vor 2 Stunden

Ökostrom bringt es nicht. Baut lieber AKWs.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  249

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

S

Sirudolf

vor 2 Stunden

Windmühlen sind klimaschädlich.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  99

4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

PB

Peter aus Bayreuth

vor 2 Stunden

Wenn Investoren nicht mal mehr die Fördergelder wollen, dann ist das ein klares Zeichen, dass dieses Invest keine Zukunft hat und auch keine Rendite abwerfen wird.

Back to the roots - baut Kernkraftwerke, mit dem technischen Status Quo von 2022 ... die sind sicherheitstechnisch nicht mehr mit den

AKWs aus den 80ern vergleichbar, die auf die Planungen aus den 70er beruhen.

Und nicht vergessen: Bis die ans Netz gehen, Fracking der eigenen Gaslagerstätten in Deutschland.

Alleine die Ankündigung würde die Energiepreise in den Keller rauschen lassen.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  212

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

JF

Jens F.

vor 2 Stunden

"Alleine die Ankündigung würde die Energiepreise in den Keller rauschen lassen."

Vermutlich, aber ist das im Interesse unserer Grünen? Eher nicht und daher wird es nicht passieren solange wir die Grünen nicht aus den Parlamenten raus gewählt haben.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  75

[2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

MW

Martin W.

vor 2 Stunden

Ist Windkraft grundlastfähig? Nein. Ist Windenergie im erforderlichen Umfang speicherbar? Nein. Lassen sich Nachfrage und Angebot synchronisieren? Nein.

Damit ist Windkraft erledigt!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  177

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

GS

Günter S.

vor 2 Stunden

Wäre zu hoffen! Aber mir fehlt der Glaube.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  12

[2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

A

Analyst

vor 2 Stunden

Die Grünen liefern nie real umsetzbare Lösungen, die zusätzlich wirtschaftlich sind. Es ist bei ihnen wie in einer echten Religion - das Himmelreich liegt immer in der Zukunft - und nie in der harten Wirklichkeit. Ob Energiewende mit erneuerbarer Energie, dem

Traum von Solarstrom aus Nordafrika oder der Wasserstofftechnologie.

Und was bieten sie für ihre nicht funktionierenden Lösungsvorschläge als Ersatz an - Verzicht und Verbote - eben auch wie in schlechten Religionen.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  112

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

RS **Roland S.**

vor 23 Minuten

Eine Partei mit 14 Prozent der Wählerstimmen zwingt Deutschland, diesen Irrweg weiter zu gehen und damit das Land zu deindustrialisieren.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  7

M **Mumpitz**

vor 2 Stunden

Wie stellt man sich das denn so vor? Die Realität ist nicht SimCity, sämtliche geeigneten Standorte für WKAs sind schon lange mit WKAs bebaut.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  99

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

CK **Camillo K.**

vor 2 Stunden

Wer SimCity spielt, weiß immerhin um die Nachteile von Windkraft.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  31

[1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN](#) 

DC **Don Camillo**

vor 2 Stunden

≤ lächerliche, nicht Grundlastfähige Prozentchen.

Dafür 100% Landschaftsverhandlung und Bodenversiegelung.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [97](#)

HZ **Harold Z.**

vor 2 Stunden

und nicht vergessen: neben jede Mühle ein kleines Gas- und/oder Kohlekraftwerk bauen für Flauten und Dunkelzeiten!

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [92](#)

[ANTWORT AUSBLENDEN](#)

CS **christian S.**

vor 2 Stunden

Nein, lieber eines der neuen Mini AKWs die doch bald kommen sollen, laut Bill Gates.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [9](#)

AG **Andreas G.**

vor 2 Stunden

Die etwa 750 Windräder in Ba-Wü haben eine installierte Leistung von 1704 MW. Sie lieferten 2021 zu 18%, also 314 MW im Schnitt. An 120 Tagen NULL!

Das Kernkraftwerk Neckarwestheim lieferte im Schnitt 1274 MW Grund- und Regellast. In ihren nimmermüden Bemühungen um die Rettung des Klimas im Ländle will die Grün-Schwarze Regierung dieses letzte Kernkraftwerk im Dez. 2022 außer Betrieb setzen. Auch soll eine neue Gasleitung von der BASF aus an diesen Standort gelegt werden. Noch Fragen?

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [87](#)

[ANTWORT AUSBLENDEN](#)

GB **Georg B.**

vor 2 Stunden

Ja, das sagt alles. Habe ich so aber noch nie in irgendwelchen Medien gehört oder gelesen. Das sagt auch alles.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [32](#)

AG **Andreas G.**

vor 2 Stunden

"Gerade in der aktuellen Versorgungskrise ist ein schneller Ausbau

vonnöten. " Falsch, wenn man derzeit etwas bei den erneuerbaren ausbauen will, dann die Speichermöglichkeiten. Und das ist föllig unrealistisch. Vonnöten sind jetzt verfügbare grundlastfähige Kraftwerkskapazitäten, die nicht auf Gas angewiesen sind...

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  78

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

JF

Jens F.

vor 2 Stunden

Grundlast braucht doch keiner. Die verstopft nur die Leitungen für den guten Windstrom.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  24

[1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN](#) v

RB

Robert B.

vor 2 Stunden

Ein ' Windkraft-Entfesselungsgesetz'.
Mir kommen die Tränen vor lauter Lachen.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  70

A

Analyst

vor 2 Stunden

Warum werden Habeck und den Grünen diese Zahlen des Versagens nicht einfach einmal um die Ohren gehauen - wenn sie dauernd AKW und Kohlekraftwerke ohne Ersatz abstellen.

Es braucht einfach ein gesetzlich verankertes Junktim - Abstellen von vorhandenen Kapazitäten nur wenn REAL neue geschaffen sind, die mit ihren Speichern auch zuverlässig den Bedarf decken.

das derzeitige grüne Prinzip - einfach abstellen nach einem sturen Zeitplan und dessen Ersatz durch nichts und grüne Träume sowie Verzichtsforderungen an Industrie und Bevölkerung muß beendet werden.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  65

**Hasso V.**

vor 51 Minuten

Siehe Niedersachsenwahl. Hunderttausende habens nicht gerafft



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



16

**Uta G.**

vor 2 Stunden

Das ist ja toll, den Windkraft-Verbandsfunktionär zu Wort kommen zu lassen - zum Thema Windkraft! Hier eine mögliche Antwort: Windkraft ist ein Spielzeug für Grüne. Es zerstört die Landschaft für lange Zeit, und für Vögel und Bienen ist es auch nicht so schön. Gleichzeitig kommt Windkraft als Energiequelle für ein Industrieland nur als Spielerei in Frage.



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



61

**Jochen N.**

vor 2 Stunden

In Schleswig Holstein wird ein Windpark und Windkraftanlagen an den nächsten gereiht, in einem Bundesland das im Jahr über 3,1 Milliarden kwh ungenutzt wegwarf, Klar jetzt unter Schwarz-Grün wird hier noch mehr Wegwerfstrom produziert der aber von den Stromkunden mitbezahlt wird. Geht so Politik für die Bürger?



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



58

**Thomas C.**

vor 42 Minuten

Wann begreifen wir endlich, dass dieser Flatterstrom niemals ausreichen wird, um ein Industrieland am Laufen zu halten? Ich habe mal gelesen, man bräuchte fast 3000 laufende Windräder, um ein Stahlwerk zu betreiben.

Damit kann man doch nicht allen Ernstes die komplette Verspargelung unserer Heimat rechtfertigen.



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



58



Wolfgang K.

vor 32 Minuten

“Mit ihrer Produktion von 122 Terawattstunden deckte Windenergie insgesamt fünf Prozent des deutschen Bedarfs an Endenergie und 3,6 Prozent des Bedarfs an Primärenergie.”

Der Satz sagt doch alles. Schon jetzt ist die Landschaft mit den Windrädern verschandelt. Um den Primärenergiebedarf zu decken müssten also noch x-Mal mehr von den Dingen in der Landschaft stehen.

Windkraft an Land ist nicht die Lösung.



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



56

ANTWORT AUSBLENDEN ^



Elke S.

vor 5 Minuten

Wolfgang: Und die Verschandelung der Meere ist ebenfalls eine Sünde...



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



0



Rio T.

vor 2 Stunden

Wir wärs mit einer 105% Förderung. Dann bekommen wir bestimmt mehr Flatterstrom. Ist doch nur Geld. Dafür erfindet man einfach ein Sondervermögen.

Aber bitte weiter unsere Kraftwerke abschalten, mit Abschaltprämien natürlich, die verstopfen die Stromnetze mit bösem Grundlaststrom.



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



53



Thomas B.

vor 2 Stunden

Jede kWh Windkraft benötigt ein Backup in Form verfügbare fossiler Energie. Unsere Wirtschaft kann ohne zuverlässige Stromversorgung nicht funktionieren.



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



53



Heiko T.

vor 2 Stunden

"Mit ihrer Produktion von 122 Terawattstunden deckte Windenergie insgesamt fünf Prozent des deutschen Bedarfs an Endenergie und 3,6 Prozent des Bedarfs an Primärenergie."

3,6% des Primärenergiebedarfs - das ist das Ergebnis jahrzehntelanger Förderung mit hunderten Milliarden Euro.

Eine kleine, zu vernachlässigende Größenordnung.

Brauchen wir also nur das dreißigfache, um unseren heutigen (!) Energiebedarf zu befriedigen.

Und dieser wird ja noch weiter wachsen ...

Also dreißig mal so viele Windräder ?

Dreißig mal so viele Gaskraftwerke als Backup ?

Dreißigmal soviel Gasbedarf ?

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  52

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

 **Gluckspilz**

vor 2 Stunden

Alles kein Problem. Nur eine Frage des Mindset. (Patrick Graichen, Habecks klügster Staatssekretär).

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  12

 **Torsten M.**

vor 2 Stunden

Je mehr Windmühlen gebaut werden, desto mehr Gaskraftwerke müssen vorgehalten werden die einspringen wenn der Wind nicht weht.

Die Grünen haben uns erst in die hohe Gasabhängigkeit gebracht.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  52

 **Oliver S.**

vor 54 Minuten

Gut so. Statt das ganze Land vollzuspargehn kann man auch 2-3 AKW's wieder in Betrieb nehmen. Im 21. Jahrhundert rumsitzen und auf Wind zu hoffen, das fällt auch nur den Deutschen ein....

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  51

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

FR

Frank R.

vor 48 Minuten

Ne, zu teuer und unzuverlässig (siehe Frankreich).

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  2

2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

VE

Volker E.

vor 2 Stunden

Es bringt nichts, das Tempo zu erhöhen, wenn du in die falsche Richtung unterwegs bist!

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  50

E

Editor

vor 2 Stunden

Frage an die grünen Energieexperten: wenn 1000 Windkraftanlagen wegen Flaute stillstehen, kann man das dann mit weiteren 4000 Windkraftanlagen, die stillstehen, kompensieren?

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  50

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

JB

Jens B.

vor 2 Stunden

Sie vergessen das Habück mind 60 neue Gaskraftwerke bauen lassen will um diese recht häufige Wetterunwilligkeit aufzufangen zu lassen. Die amerikanischen Gasförderer und -transporteure reiben sich schon die Hände.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  5

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN v

RW

Rainer W.

vor 50 Minuten

Wind- wie auch Sonnenstrom können nur eine Ergänzung sein. Sie sind nicht Grundlastfähig und werden es auch nicht werden. Daran werden auch die verblendesten GrünInnen nichts ändern.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  48

ANTWORT AUSBLENDEN ^



CommonSensitive

vor 25 Minuten

Ob der enorme Flächenbedarf, die Millionen Tonnen Stahl und Beton das am Ende wert sind?



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



2



Henrik H.

vor 2 Stunden

Da es vielen noch nicht klar ist: die geplante Energiewende war nur möglich mit vielen Gaskraftwerken als Backup, die noch gebaut werden sollten. Ausschließlich Windkraft ist unbrauchbar, da nicht grundlastfähig. Null mal Null ergibt halt immer Null! Da kann man noch so viele Winterräder bauen. Den Effekt kann man jetzt schon sehr schön beobachten: es besteht bereits eine größere Wahrscheinlichkeit für Stromausfälle im Winter. Die Gasmangellage lässt den Effekt jetzt schneller sichtbar werden. Was wir brauchen ist eine gesicherte Stromversorgung und keine grünen Träumereien.



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



47



Stefan H.

vor 2 Stunden

Ich denke wir haben kein Stromproblem? Also ich persönlich habe eines, denn gestern kam der Brief vom Versorger: ab 1.12. Erhöhung des Abschlags um 130%. Da freut man sich doch, dass man brav eine Wärmepumpe eingebaut hat. Nur für Wärme und Warmwasser ca. 200 Peseten mehr im Monat. Und das obwohl wir schon sehr ökonomisch mit Energie umgehen. Da sind der Strom aus der Steckdose, Inflation etc. noch nicht in die persönliche Bilanz eingeflossen.
Danke für nichts.



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



47



Thankful for today

vor 2 Stunden

Der Zubau mit Windkraft ist ein Irrweg. Die Grundlastfähigkeit ist exakt null, selbst wenn die Bürger die Sonne nicht mehr sehen vor lauter Windschaufeln.



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



47

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^



Frank R.

vor 2 Stunden

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98 99 100 101 102 103 104 105 106 107 108 109 110 111 112 113 114 115 116 117 118 119 120 121 122 123 124 125 126 127 128 129 130 131 132 133 134 135 136 137 138 139 140 141 142 143 144 145 146 147 148 149 150 151 152 153 154 155 156 157 158 159 160 161 162 163 164 165 166 167 168 169 170 171 172 173 174 175 176 177 178 179 180 181 182 183 184 185 186 187 188 189 190 191 192 193 194 195 196 197 198 199 200 201 202 203 204 205 206 207 208 209 210 211 212 213 214 215 216 217 218 219 220 221 222 223 224 225 226 227 228 229 230 231 232 233 234 235 236 237 238 239 240 241 242 243 244 245 246 247 248 249 250 251 252 253 254 255 256 257 258 259 260 261 262 263 264 265 266 267 268 269 270 271 272 273 274 275 276 277 278 279 280 281 282 283 284 285 286 287 288 289 290 291 292 293 294 295 296 297 298 299 300 301 302 303 304 305 306 307 308 309 310 311 312 313 314 315 316 317 318 319 320 321 322 323 324 325 326 327 328 329 330 331 332 333 334 335 336 337 338 339 340 341 342 343 344 345 346 347 348 349 350 351 352 353 354 355 356 357 358 359 360 361 362 363 364 365 366 367 368 369 370 371 372 373 374 375 376 377 378 379 380 381 382 383 384 385 386 387 388 389 390 391 392 393 394 395 396 397 398 399 400 401 402 403 404 405 406 407 408 409 410 411 412 413 414 415 416 417 418 419 420 421 422 423 424 425 426 427 428 429 430 431 432 433 434 435 436 437 438 439 440 441 442 443 444 445 446 447 448 449 450 451 452 453 454 455 456 457 458 459 460 461 462 463 464 465 466 467 468 469 470 471 472 473 474 475 476 477 478 479 480 481 482 483 484 485 486 487 488 489 490 491 492 493 494 495 496 497 498 499 500 501 502 503 504 505 506 507 508 509 510 511 512 513 514 515 516 517 518 519 520 521 522 523 524 525 526 527 528 529 530 531 532 533 534 535 536 537 538 539 540 541 542 543 544 545 546 547 548 549 550 551 552 553 554 555 556 557 558 559 560 561 562 563 564 565 566 567 568 569 570 571 572 573 574 575 576 577 578 579 580 581 582 583 584 585 586 587 588 589 590 591 592 593 594 595 596 597 598 599 600 601 602 603 604 605 606 607 608 609 610 611 612 613 614 615 616 617 618 619 620 621 622 623 624 625 626 627 628 629 630 631 632 633 634 635 636 637 638 639 640 641 642 643 644 645 646 647 648 649 650 651 652 653 654 655 656 657 658 659 660 661 662 663 664 665 666 667 668 669 670 671 672 673 674 675 676 677 678 679 680 681 682 683 684 685 686 687 688 689 690 691 692 693 694 695 696 697 698 699 700 701 702 703 704 705 706 707 708 709 710 711 712 713 714 715 716 717 718 719 720 721 722 723 724 725 726 727 728 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 739 740 741 742 743 744 745 746 747 748 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 759 760 761 762 763 764 765 766 767 768 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 779 780 781 782 783 784 785 786 787 788 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 799 800 801 802 803 804 805 806 807 808 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 819 820 821 822 823 824 825 826 827 828 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 839 840 841 842 843 844 845 846 847 848 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 859 860 861 862 863 864 865 866 867 868 869 870 871 872 873 874 875 876 877 878 879 880 881 882 883 884 885 886 887 888 889 890 891 892 893 894 895 896 897 898 899 900 901 902 903 904 905 906 907 908 909 910 911 912 913 914 915 916 917 918 919 920 921 922 923 924 925 926 927 928 929 930 931 932 933 934 935 936 937 938 939 940 941 942 943 944 945 946 947 948 949 950 951 952 953 954 955 956 957 958 959 960 961 962 963 964 965 966 967 968 969 970 971 972 973 974 975 976 977 978 979 980 981 982 983 984 985 986 987 988 989 990 991 992 993 994 995 996 997 998 999 1000 1001 1002 1003 1004 1005 1006 1007 1008 1009 1010 1011 1012 1013 1014 1015 1016 1017 1018 1019 1020 1021 1022 1023 1024 1025 1026 1027 1028 1029 1030 1031 1032 1033 1034 1035 1036 1037 1038 1039 1040 1041 1042 1043 1044 1045 1046 1047 1048 1049 1050 1051 1052 1053 1054 1055 1056 1057 1058 1059 1060 1061 1062 1063 1064 1065 1066 1067 1068 1069 1070 1071 1072 1073 1074 1075 1076 1077 1078 1079 1080 1081 1082 1083 1084 1085 1086 1087 1088 1089 1090 1091 1092 1093 1094 1095 1096 1097 1098 1099 1100 1101 1102 1103 1104 1105 1106 1107 1108 1109 1110 1111 1112 1113 1114 1115 1116 1117 1118 1119 1120 1121 1122 1123 1124 1125 1126 1127 1128 1129 1130 1131 1132 1133 1134 1135 1136 1137 1138 1139 1140 1141 1142 1143 1144 1145 1146 1147 1148 1149 1150 1151 1152 1153 1154 1155 1156 1157 1158 1159 1160 1161 1162 1163 1164 1165 1166 1167 1168 1169 1170 1171 1172 1173 1174 1175 1176 1177 1178 1179 1180 1181 1182 1183 1184 1185 1186 1187 1188 1189 1190 1191 1192 1193 1194 1195 1196 1197 1198 1199 1200 1201 1202 1203 1204 1205 1206 1207 1208 1209 1210 1211 1212 1213 1214 1215 1216 1217 1218 1219 1220 1221 1222 1223 1224 1225 1226 1227 1228 1229 1230 1231 1232 1233 1234 1235 1236 1237 1238 1239 1240 1241 1242 1243 1244 1245 1246 1247 1248 1249 1250 1251 1252 1253 1254 1255 1256 1257 1258 1259 1260 1261 1262 1263 1264 1265 1266 1267 1268 1269 1270 1271 1272 1273 1274 1275 1276 1277 1278 1279 1280 1281 1282 1283 1284 1285 1286 1287 1288 1289 1290 1291 1292 1293 1294 1295 1296 1297 1298 1299 1300 1301 1302 1303 1304 1305 1306 1307 1308 1309 1310 1311 1312 1313 1314 1315 1316 1317 1318 1319 1320 1321 1322 1323 1324 1325 1326 1327 1328 1329 1330 1331 1332 1333 1334 1335 1336 1337 1338 1339 1340 1341 1342 1343 1344 1345 1346 1347 1348 1349 1350 1351 1352 1353 1354 1355 1356 1357 1358 1359 1360 1361 1362 1363 1364 1365 1366 1367 1368 1369 1370 1371 1372 1373 1374 1375 1376 1377 1378 1379 1380 1381 1382 1383 1384 1385 1386 1387 1388 1389 1390 1391 1392 1393 1394 1395 1396 1397 1398 1399 1400 1401 1402 1403 1404 1405 1406 1407 1408 1409 1410 1411 1412 1413 1414 1415 1416 1417 1418 1419 1420 1421 1422 1423 1424 1425 1426 1427 1428 1429 1430 1431 1432 1433 1434 1435 1436 1437 1438 1439 1440 1441 1442 1443 1444 1445 1446 1447 1448 1449 1450 1451 1452 1453 1454 1455 1456 1457 1458 1459 1460 1461 1462 1463 1464 1465 1466 1467 1468 1469 1470 1471 1472 1473 1474 1475 1476 1477 1478 1479 1480 1481 1482 1483 1484 1485 1486 1487 1488 1489 1490 1491 1492 1493 1494 1495 1496 1497 1498 1499 1500 1501 1502 1503 1504 1505 1506 1507 1508 1509 1510 1511 1512 1513 1514 1515 1516 1517 1518 1519 1520 1521 1522 1523 1524 1525 1526 1527 1528 1529 1530 1531 1532 1533 1534 1535 1536 1537 1538 1539 1540 1541 1542 1543 1544 1545 1546 1547 1548 1549 1550 1551 1552 1553 1554 1555 1556 1557 1558 1559 1560 1561 1562 1563 1564 1565 1566 1567 1568 1569 1570 1571 1572 1573 1574 1575 1576 1577 1578 1579 1580 1581 1582 1583 1584 1585 1586 1587 1588 1589 1590 1591 1592 1593 1594 1595 1596 1597 1598 1599 1600 1601 1602 1603 1604 1605 1606 1607 1608 1609 1610 1611 1612 1613 1614 1615 1616 1617 1618 1619 1620 1621 1622 1623 1624 1625 1626 1627 1628 1629 1630 1631 1632 1633 1634 1635 1636 1637 1638 1639 1640 1641 1642 1643 1644 1645 1646 1647 1648 1649 1650 1651 1652 1653 1654 1655 1656 1657 1658 1659 1660 1661 1662 1663 1664 1665 1666 1667 1668 1669 1670 1671 1672 1673 1674 1675 1676 1677 1678 1679 1680 1681 1682 1683 1684 1685 1686 1687 1688 1689 1690 1691 1692 1693 1694 1695 1696 1697 1698 1699 1700 1701 1702 1703 1704 1705 1706 1707 1708 1709 1710 1711 1712 1713 1714 1715 1716 1717 1718 1719 1720 1721 1722 1723 1724 1725 1726 1727 1728 1729 1730 1731 1732 1733 1734 1735 1736 1737 1738 1739 1740 1741 1742 1743 1744 1745 1746 1747 1748 1749 1750 1751 1752 1753 1754 1755 1756 1757 1758 1759 1760 1761 1762 1763 1764 1765 1766 1767 1768 1769 1770 1771 1772 1773 1774 1775 1776 1777 1778 1779 1780 1781 1782 1783 1784 1785 1786 1787 1788 1789 1790 1791 1792 1793 1794 1795 1796 1797 1798 1799 1800 1801 1802 1803 1804 1805 1806 1807 1808 1809 1810 1811 1812 1813 1814 1815 1816 1817 1818 1819 1820 1821 1822 1823 1824 1825 1826 1827 1828 1829 1830 1831 1832 1833 1834 1835 1836 1837 1838 1839 1840 1841 1842 1843 1844 1845 1846 1847 1848 1849 1850 1851 1852 1853 1854 1855 1856 1857 1858 1859 1860 1861 1862 1863 1864 1865 1866 1867 1868 1869 1870 1871 1872 1873 1874 1875 1876 1877 1878 1879 1880 1881 1882 1883 1884 1885 1886 1887 1888 1889 1890 1891 1892 1893 1894 1895 1896 1897 1898 1899 1900 1901 1902 1903 1904 1905 1906 1907 1908 1909 1910 1911 1912 1913 1914 1915 1916 1917 1918 1919 1920 1921 1922 1923 1924 1925 1926 1927 1928 1929 1930 1931 1932 1933 1934 1935 1936 1937 1938 1939 1940 1941 1942 1943 1944 1945 1946 1947 1948 1949 1950 1951 1952 1953 1954 1955 1956 1957 1958 1959 1960 1961 1962 1963 1964 1965 1966 1967 1968 1969 1970 1971 1972 1973 1974 1975 1976 1977 1978 1979 1980 1981 1982 1983 1984 1985 1986 1987 1988 1989 1990 1991 1992 1993 1994 1995 1996 1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007 2008 2009 2010 2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2023 2024 2025 2026 2027 2028 2029 2030 2031 2032 2033 2034 2035 2036 2037 2038 2039 2040 2041 2042 2043 2044 2045 2046 2047 2048 2049 2050 2051 2052 2053 2054 2055 2056 2057 2058 2059 2060 2061 2062 2063 2064 2065 2066 2067 2068 2069 2070 2071 2072 2073 2074 2075 2076 2077 2078 2079 2080 2081 2082 2083 2084 2085 2086 2087 2088 2089 2090 2091 2092 2093 2094 2095 2096 2097 2098 2099 2100 2101 2102 2103 2104 2105 2106 2107 2108 2109 2110 2111 2112 2113 2114 2115 2116 2117 2118 2119 2120 2121 2122 2123 2124 2125 2126 2127 2128 2129 2130 2131 2132 2133 2134 2135 2136 2137 2138 2139 2140 2141 2142 2143 2144 2145 2146 2147 2148 2149 2150 2151 2152 2153 2154 2155 2156 2157 2158 2159 2160 2161 2162 2163 2164 2165 2166 2167 2168 2169 2170 2171 2172 2173 2174 2175 2176 2177 2178 2179 2180 2181 2182 2183 2184 2185 2186 2187 2188 2189 2190 2191 2192 2193 2194 2195 2196 2197 2198 2199 2200 2201 2202 2203 2204 2205 2206 2207 2208 2209 2210 2211 2212 2213 2214 2215 2216 2217 2218 2219 2220 2221 2222 2223 2224 2225 2226 2227 2228 2229 2230 2231 2232 2233 2234 2235 2236 2237 2238 2239 2240 2241 2242 2243 2244 2245 2246 2247 2248 2249 2250 2251 2252 2253 2254 2255 2256 2257 2258 2259 2260 2261 2262 2263 2264 2265 2266

Ach, und wieso hat Norddeutschland aktuell kaum ein Energieproblem - anders als zum Beispiel Bayern?

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  1

[3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) 

MH Markus H.

vor 35 Minuten

Obwohl der Wind keine Rechnung schickt, rechnet es sich die Windmüller trotz Milliarden Subventionen nicht und bewerben sich nicht mal mehr. Mehr Nachweis über die Untauglichkeit dieser Technologie geht eigentlich nicht. Und die Lobbyisten in der Politik dürfen noch nach dem Prinzip 'Wünsch dir was' die Gesetze diktieren, übler als zu schlechtesten Groko Zeiten.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  47

MO Michael O.

vor 28 Minuten

Grün wählen heißt:
Armut wählen und Deutschland hassen.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  47

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

AH Alexander H.

vor 25 Minuten

Und letzteres schon seit Jahrzehnten. Aber wenn es um Geld nehmen es die Grünen

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  9

RR Ralf R.

vor 2 Stunden

Ohne Speichersysteme hat das alles keine Zukunft. Die Diskussion geht vollkommen an der Realität vorbei.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  46

MD meine Sicht der Dinge

vor 2 Stunden

"Die Regierung wollte die Zahl neuer Windräder vervierfachen." Um Gottes Willen man stelle sich diese Spargelwälder vor, hoffentlich bleibt es beim mangelhaften Ausbau !

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  45



Michael V.

vor 23 Minuten

Eine Technik, die nach 30 Jahren Betrieb immer noch Fördergelder braucht, soll die Zukunft sein?



ANTWORTEN



LINK



MELDEN

♥ 45



Boris C.

vor 33 Minuten

Der Titel lautet richtig "Die falsche Hoffnung in die Windkraft". Aber die Analyse geht stark am Thema vorbei. Es geht nicht nur um Fördergelder, Gestehungskosten oder langfristige Strompreise. Es geht um Wind. Und der weht heute Mal wieder kaum. Europaweit. Als langjähriger Windmüller haben wir jedes Jahr rund 20% weniger Wind und daher auch Stromertrag, als prognostiziert. Windkraft ist volatil und wird die Industrie noch mehr zwingen, wie im Mittelalter in Holland, die Produktion auf windreiche Tage zu verlegen. Das ist die neue Realität. Es fehlen uns nur noch Segel-Containerschiffe um das Maß voll zu machen. Sind wir dafür bereit?



ANTWORTEN



LINK



MELDEN

♥ 44

ANTWORT AUSBLENDEN ^



Sabine T.

vor 22 Minuten

Ist das jetzt wirklich so, ja? Ich frage das im Ernst. Diese Information habe ich immer nur so nebenbei gesehen. Gibt es weniger Wind als früher?



ANTWORTEN



LINK



MELDEN

♥ 2



Der Chinese

vor 31 Minuten

Bei Flaute = Stromflaute. Grün ignoriert hier die simpelsten Zusammenhänge, dieser Irrweg der Bullerbüristen wird ohne Speichertechnologie zu Grunde gehen. Peilt eigentlich jeder, nur Grün nicht. Weshalb sollte ich in eine Technologie investieren die in ein paar Jahre soundso zum Irrläufer erklärt wird.



ANTWORTEN



LINK



MELDEN

♥ 44



Haluter

vor 2 Stunden

Der letzte Satz zeigt doch das Dilemma:

„Mit ihrer Produktion von 122 Terawattstunden deckte Windenergie insgesamt fünf Prozent des deutschen Bedarfs an Endenergie und 3,6 Prozent des Bedarfs an Primärenergie.“

Für 3,6% der Primärenergie verspargeln wir die Landschaft und haben immer noch keine Grundlastfähigkeit.

Ganz eindeutig, gemäß dem alten Sozialistenspruch, „vorwärts immer, rückwärts nimmer“, darf die Entscheidung auf „Erneuerbare Energien“ zu setzen, nicht korrigiert werden, auch wenn es ein Irrweg ist.

Wer mag, sollte sich auf ElectricityMap die tatsächlichen Werte der Energiebereitstellung anschauen.

Ohne Kohle- und Kernkraftwerke wären wir derzeit komplett aus dem Rennen.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  42

ANTWORT AUSBLENDEN 

 **Haluter**

vor 56 Minuten

Ergänzung:

Energiereport 7:00 Uhr

4,59 GW Windkraft

0,0 GW Photovoltaik

22,9 GW Kohle

4,0 GW Kernkraft

10,9 GW Erdgas

60 GW war der Gesamtenergiebedarf.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  6

 **Harald P.**

vor 51 Minuten

Windkraft wie auch Solar haben ohne Speicher einen wichtigen Nachteil, der fast nie erwähnt wird:

Jede neue Anlage sorgt für ein höheres Angebot genau in dem Moment, in dem alle anderen Anlagen auch produzieren. Das wirkt sich negativ auf den Strompreis aus. Jede neue Anlage vermindert also die Rentabilität aller bereits gebauten und in Betrieb befindlichen Anlagen! Ein weiterer starker Ausbau wird daher zuverlässig zu sehr geringen bis negativen Preisen an der Strombörse führen, und zwar immer dann, wenn eigentlich Geld verdient werden müsste, um die Investitionen wieder reinzuholen. Dass unter diesen Umständen niemand mehr investieren will, sollte niemanden wundern!

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  42

**Kai K.**

vor 45 Minuten

ja...aber erklären sie das mal diesen Schulabbrechern...



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



24

**Wasserkante**

vor 46 Minuten

... wieder einmal ein Anlass, die altbekannte Weisheit der Dakota-Indiana zu zitieren:

"Wenn Du entdeckst, dass Du ein totes Pferd reitest, steig ab!"



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



42

**Camillo K.**

vor 2 Stunden

3,6 Prozent des Primärenergieverbrauches werden so erzeugt. Und für diese zu vernachlässigende Größe musste man unbedingt ganze Landstriche verschandeln?



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



41

**Stefan L.**

vor 2 Stunden

...konnte man ja nicht ahnen...

Staatliche, nach DDR-Vorbild geschaffene, Verordnungen von linken Schulabbrechern, Parteisoldaten und DDR-Kader Sprösslingen - und wer hat geglaubt, dass da am Ende was Gscheites herauskommen soll?

Es herrscht in D ja nur noch bürokratischer Diletantismus vor...



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



40

**Peter K.**

vor 2 Stunden

Das immanente Kernproblem der Winkraft, die Volatilität ist nicht lösbar. Auch bei einer hypothetisch planbaren Vervielfachung der Anzahl von Windkraftanlagen wird deren Grundlastfähigkeit nur marginal verbessert. Für diesen mehr als zweifelhaften Effekt die windarmen Regionen in Süddeutschland zu verschandeln ist nicht

hinnehmbar. Die Grünen müssen irgendwann akzeptieren, dass sich Physik nicht nach Parteiprogrammen richtet

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  40

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

FR **Frank R.**

vor 57 Minuten

„windarmen Regionen in Süddeutschland“

Im Norden Bayerns (Franken) weht mehr als genug Wind.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  1

[3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

UR **Ute R.**

vor 20 Minuten

Der Hype um die sogenannten „Erneuerbaren Energien“, scheint von Inverstoren zunehmend kritisch gesehen zu werden. Die Zahlen, die die mangelhafte Effizienz von Wind und Solar beweisen, können nun nicht mehr durch exorbitante Renditen schöngerechnet und unter dem Tisch gehalten werden. Die Gefahr, daß selbst bei einem forcierten Ausbau der angeblich „Erneuerbaren“ der Enerigbedarf eines hochindustrialisierten Landes niemals verlässlich zur Verfügung gestellt werden kann, müßte auch dem hartnäckigsten Verfechter einer untauglichen Technik allmählich einleuchten. Zur Zeit ist es leider so, daß eine von 14% der Wähler unterstützte Glaubensmeinschaft dem Rest vorschreibt, wie deren Katechismus auf Biegen und Brechen durchgefochten wird.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  39

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) ^

HD **Holger D.**

vor 4 Minuten

Diese Glaubensgemeinschaft ist wie die Kirchen und der Islam in fast allen Parteien stark vertreten.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  1

H **HW**

vor 52 Minuten

Die Regierungen seit Angela Merkel haben energiepolitisch versagt. Das gilt auch für die Ampel. Die Energieversorgung muss auf einem Mix von mehreren verschiedenen Technologien basieren: Atomenergie, Gas, Kohle und Erneuerbare. Fossile Erzeugung wird

sukzessive reduziert wenn durch nichtfossile ersetzt wird. Die Versorgung der Industrie und Bevölkerung darf nicht durch ideologisch doktrinierte Politfunktionäre gefährdet werden.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  38

SS **Schorsch de Solstett**

vor 2 Stunden

Mit viermal so vielen Windrädern stehen viermal so viele Windräder an den 100 Tagen Windstille still.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  37

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

JB **Jens B.**

vor 2 Stunden

Multiplikation mit Null war immer Freitags dran...

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  17

[5 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

RE **Rebellion Extinction**

vor 20 Minuten

Das Unangenehme an der Wirklichkeit ist, dass ihr auf Dauer keine Illusion standhält.

“Wer die Grünen wählt, wird sich später mal die bittersten Vorwürfe machen!”

(Helmut Schmidt)

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  37

SA **Sebastian A.**

vor 2 Stunden

Windmühlenflügel sind Sondermüll. Der Betonverbrauch für den Sockel ist enorm. Der Schmierstoffbedarf von mehreren Tankzügen immens. Die Ökobilanz lässt sich auch nur durch schönrechnen friesieren.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  36

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) ^

S **Seeforelle**

vor 2 Stunden

In dem Fall müssten Sie aber auch Surfbretter, Wohnmobile und Boote verbieten, sowie öffentlichen Hook- und Tiefbau

und Boote verdrängen, sowie sämtlichen Hoch- und Niedrigwasser und den Autoverkehr.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  2

PM **Pure Michigan**

vor 2 Stunden

Windkraft kann keine Stromlücke schließen. Egal wie viele man in die Landschaft pflanzt: die gesicherte Leistung aller Windräder zusammengerechnet beträgt genau 0 Watt.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  36

AS **Armin S.**

vor 56 Minuten

„Gerade in der aktuellen Versorgungskrise ist ein schneller Ausbau vonnöten.“

Es ist vollkommen egal, wie viele Windräder wir „ausbauen“. Sie werden die Versorgungskrise nicht lösen, weil sie nicht grundlastfähig sind und es keine Speichertechnologien gibt. Sie sind ein Klima-Alibischmuck am Nachthemd, nichts weiter.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  36

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

PM **Pure Michigan**

vor 48 Minuten

Wieso? Claudia Kämpfer sagt doch immer in den ÖRR-Talkshows, dass wir Speicher „Noch und Nöcher“ haben. Ich bin jetzt ein wenig verwirrt.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  9

[1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN](#) 

I **Inmediasres**

vor 43 Minuten

Das empfinde ich als eine gute Nachricht. Hat sich langsam herumgesprochen, dass Windenergie vom Wind abhängt. Spätere Einsicht aber besser als nie!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  36

JK **Jörg K.**

vor 36 Minuten

Wenn Strom aus Windenergie nicht ohne Subventionen

bereitgestellt werden kann, ist das keine sinnvolle Technologie.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  36

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

 **A. W. Mann**

vor 32 Minuten

Die Baukosten von immer höheren Anlagen steigen wie bei anderen Gütern exponentiell. Die Betreiber wollen Vergütung für Flauten und Sturm! Die Kugel Eis wird sich bald niemand mehr leisten können!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  14

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

 **Moses H.**

vor 49 Minuten

Eine zuverlässige Stromversorgung funktioniert 365x24x7. Windkraft, bzw. erneuerbare Energien können das nicht leisten. Und Mangels geeigneter Speicher brauchen wir weiterhin Kraftwerke. Warum das gerne ausgeblendet wird, ist natürlich fraglich.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  35

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

 **A. W. Mann**

vor 42 Minuten

Es würde schon 365x24 reichen!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  7

 **Antje R.**

vor 43 Minuten

Die Gründe für das Scheitern der Energiewende mehren sich.

Unternehmen, auch Windkraftbetreiber, haben das vorrangige Ziel, Geld zu verdienen.

Aber woher soll das der Grüne Bundeswirtschafts- und Klimaschutzminister und sein Staatssekretär auch wissen?

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  35

 **Michael H.**

vor 2 Stunden

Man wir die neuen Windräder bauen, ob es

           

wirtschaftlich sinnvoll ist oder nicht:

Windräder sind die Kathedralen der Klimareligion.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  34

JK Jochanan K.

vor 2 Stunden

Wann begreift man endlich, daß es keine erneuerbare Energie gibt?
Physik läßt sich nicht verbieten.

Es gibt auch keinen schwarzen Schimmel, keine helle Dunkelheit
und keinen schweigenden Schreienden (Partizip II richtig
angewendet).

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  34

AS Artemis S

vor 48 Minuten

Der Grund der Zurückhaltung an Investitionen in den Ausbau der
Windenergie könnte daran liegen, dass in der aktuellen Krise
deutlich geworden ist, dass der Ausbau der Windkraftanlagen das
Energieproblem nicht lösen kann und dass es langsam in der breiten
Masse ankommt, dass auch eine Vervier- oder Verzehnfachung der
Windräder bei Sturm oder Flaute, eben keinerlei Strom produziert.
Windräder können allenfalls ergänzend sein aber damit kann
einfach kein Industriestandort zuverlässig versorgt werden.
Dass insbesondere in Bayern die Investitionen in Wind niedrig sind,
liegt wohl vor allem daran, dass sich auch hier herumgesprochen
hat, dass tatsächliche und grundsätzlich mögliche Erträge sehr weit
divergieren. Modellrechnungen, das kennen wir ja auch von anderen
Szenarien, haben manchmal eben sehr wenig mit der Wirklichkeit
zu tun.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  34

J jorgli

vor 40 Minuten

Gibt es nichts besseres als diese Windräder ?? Die ganze Natur und
schöne Landschaft geht dahin , es ist einfach nur schrecklich dieses
anzusehen !!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  34

N Neuromancer

vor 37 Minuten

Macht keinen Sinn ohne Speicher. Siehe Hans-Werner Sinn
"Energiewende ins nichts"

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  34

R **Rechtschaffend**

vor 27 Minuten

Warum denn Förderung? Angeblich ist die Windenergie doch so billig. Dann müsste das doch ein Selbstläufer sein!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  34

AD **Anna D.**

vor 2 Stunden

Hm. Ich dachte, in meiner Naivität, Erneuerbare würde nicht mehr subventioniert werden müssen...

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  33

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) ^

AA **Andreas A.**

vor 46 Minuten

Wind und Sonne schicken keine Rechnung, heißt es ja.
Leider liefern sie auch keinen grundlastfähigen Strom.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  3

FH **Francois H.**

vor 51 Minuten

So, so: Windenergie deckt 5% des Endbedarfs und 3,6% des Bedarfs an Primärenergie. Und die letzten verbliebenen AKW 10%. Lt. Habeck vernachlässigbar, kann weg.

Also lieber im windarmen Süden mehr investieren, wurst was rauskommt, denn dort ist der Bedarf. Kausalität war gestern.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  33

EF **Eberhard F.**

vor 51 Minuten

Patrick Graichen ist Zuständiger, dann würde ich als Investor die Finger davon lassen.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  33

SA **Sebastian A.**

vor 2 Stunden

Das ist doch klar. Investoren müssen - und können! - rechnen. Im

Das ist doch kein Argument haben und können. Technisch im Gegensatz zu unseren Politikern. Da inzwischen (nicht überraschend) bewiesen ist, dass die Ampel-Politik vollkommen erratisch, planlos und realitätsfrei ist, muss man seinem Geld schon sehr böse sein, damit man es dieser Politik in den Rachen wirft. Am zentralen Problem der erneuerbaren Energien - nämlich den fehlenden Speicherkapazitäten und den durch die geringe Energiedichte verursachten exzessiven tatsächlichen Kosten - hat sich nämlich nichts verändert. Ohne astronomische Subventionen werden sich diese Energien auf Jahrzehnte nicht rechnen. Da Deutschland auf diesem Weg alleine unterwegs ist, geht uns bald das Geld aus, dann gibt es auch keine Subventionen mehr und keine Wirtschaft oder Vermögen, die noch geplündert werden könnten. Damit sind dann auch alle Investitionen in Windkraft in Deutschland wertlos. Wer ein gutes Investment sucht, geht woanders hin, hier ist bald dunkel, kalt und hungrig.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  32

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

WS **W S.**

vor 31 Minuten

England produziert mittlerer Kaum mehr Strom aus Kohle,
aber 2/3 aus Wind.
Also alleine ist D nicht auf diesem Kurs.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  0

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN v

KH **Karsten H.**

vor 36 Minuten

Rheingraben, Rhein-Neckar-Dreieck, wir haben mal das typische Wetter für Oktober bis März, sog. Hochnebel, Wind auch Flaute, Wetter zum Schlafen, aber vielleicht verstehe ich es ja nur nicht, was die Windräder für einen Sinn machen sollen.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  32

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

DC **Der Chinese**

vor 30 Minuten

Sehen Sie, schon mit diesen einfachen Aussagen überfordern Sie die grüne Elite.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  20

2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

CS **christian S.**

vor 2 Stunden

Wieder einmal zeigt sich dass der Teufel in der Hochskalierung solcher Technologien steckt welche viel Platz und Rohstoffe verschlingen und zudem gerade mal 30 Jahre halten. Wir kommen um die Überbevölkerungsfrage nicht herum um welche sich gerade auch linksliberale drücken.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  31

SS **stefan S.**

vor 2 Stunden

Ach, Planwirtschaft funktioniert nicht? Für manchen eine neue Erkenntnis.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  31

A **Atze**

vor 59 Minuten

Ohne eine funktionierende Speichertechnologie ist der Ausbau der Windenergie auch volkswirtschaftlich völlig unsinnig.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  31

DH **Didi H.**

vor 56 Minuten

Wenn ich von Hamburg nach Flensburg auf der a7 fahre, spätestens ab dem Bordesholmer Dreieck fahre ich durch einen Wald aus Windkraftanlagen, der wächst und wächst. Selbst bei gutem Wind, stehen einige still. Und ich frage mich, was das sein soll außer ein riesiger staatlich organisierter Subventionsbetrug. Da bekommen Betreiber Geld für nicht produzierten oder nicht genutzten Strom, das ist die Aushebelung der Marktwirtschaft. Und die Windmühlen nehmen sich mittlerweile gegenseitig den Wind weg und vertreiben die Tiere

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  31

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

FR **Frank R.**

vor 46 Minuten

Der Norden hat schlicht zu viel Strom, weil die Bayern sich weigern, Stromtrassen zu bauen. Dann müssen Windkraftanlagen halt abgeschaltet werden.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  0

2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN 

 **Gido B.**

vor 38 Minuten

Und dann kommen noch die Windräder dazu (oder dagegen) die nach 20 Betriebsjahren abgerissen werden. Schon eine tolle Sache, so eine grün durchwirkte Regierung.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  31

 **Greta G.**

vor 2 Stunden

Zu dem genannten Problem kommt noch das viel größere, dass es überhaupt noch keine ausreichenden Speicherkapazitäten gibt.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  30

 **Stefan H.**

vor 2 Stunden

Komisch aber auch, dass potentielle Investoren verunsichert sind, könnte das eventuell an den politischen Rahmenbedingungen liegen??? Nur so ne Idee

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  29

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

 **Jens F.**

vor 2 Stunden

Könnte auch an der Physik liegen...Wenn dann trotz abertausender Windmühlen der Strom ausfällt, würde man ihnen eventuell die Schuld geben.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  14

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN 

 **Matt Eagle**

vor 2 Stunden

Sie Risiken die Anlagen fristgerecht zu errichten liegt nicht alleine an die Unsicherheit in der Verfügbarkeit und Preisentwicklung der Grundstoffe. Es müssen auch Leute gefunden werden die diese Anlagen aufbauen und betreuen.

Aus der Branche hört man das die meisten die das können mit den bestehenden Anlagen vollends ausgelastet sind und es kaum Nachbauge gibt. Kein Mensch weiß wie die Anlagen betreut werden

Nachwuchs gibt. Keiner Mensch weiß wie die Anlagen benutzt werden sollen wenn diese in den nächsten 10 Jahren in Rente gehen. Ein typisches Problem unserer Tage: Man fordert was einem in den Sinn kommt, aber die Arbeit sollen die anderen machen.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  29

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

MT **Mister T.**

vor 2 Stunden

Wenn das Bürgergeld noch ein paar mal erhöht wird geht bald überhaupt nichts mehr.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  19

[2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

R **Ringel**

vor 44 Minuten

Hier wird die Schwachstelle bei den Windmühlen klar dargestellt, eigentlich rentieren sich diese Monster nur, wenn staatlicherseits alle Risiken übernommen werden und der Investor eine hohe Marge sein eigen nennen kann.

Risiken und Verluste vergesellschaften, die Gewinne privatisieren. Willkommen im Kapitalismus liebe Grüne!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  29

DF **Da nich für**

vor 2 Stunden

Planwirtschaft vom Feinsten. Kaum ist die Förderung da, wird sie schon von der Realität eingeholt. Als Unternehmer kann ich über Zentralwirtschaft nur lachen.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  28

EM **Elan Muskel**

vor 2 Stunden

Wann begreifen es die Grünen und ihre Symphatisanten endlich: Wind- und Solarenergie können in unseren Breitengraden bestenfalls eine Ergänzung zu grundlastfähigen Energieträgern sein. Da Kohle, Gas und Öl bei der Energieerzeugung Klimagase (CO₂) erzeugen, ist die klimafreundliche Kernkraft die Energieerzeugerin der Wahl - zumal in technologisch fortgeschrittenen Formen. Klimaaktivisten die sowohl die Verwendung von Kernkraft als auch diejenige von Gas etc. ablehnen bezwecken nichts anderes als die Deindustrialisierung und Reagrarisierung von Deutschland.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  28

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

PT

Peter T.

vor 2 Stunden

Selbst Greta will AKW`s ...da gibts schon hi und da sowas wie Einsicht... schließlich muß ja ihr Smartphone geladen werden....

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  8

[4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) 

TM

Thomas M.

vor 2 Stunden

Und wie immer kein einziges Wort zu den nicht vorhandenen Speichern. Aktuell verbrauchen wir pro Tag 60 Gigawattstunden. Im Winter kann eine Dunkelflaute schon einmal etwas länger dauern.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  28

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

FR

Frank R.

vor 2 Stunden

In Speichertechnologie auf Wasserstoffbasis werden aktuell Milliarden investiert.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  4

[5 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) 

MG

Michael G.

vor 2 Stunden

Wer den Hafen nicht kennt, für den weht kein Wind günstig (Seneca, römischer Politiker).

Das begreifen diese Leichtmatrosen in der Regierung aber nicht und der Kapitän übernimmt keine Verantwortung.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  28

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

JH

Jürgen H.

vor 54 Minuten

... zur Schadensbegrenzung findet der Kapitän hoffentlich bald ein Riff

Ironie off

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  3

RW Rudolf W.

vor 2 Stunden

Was ist der Unterschied zwischen 100 und 100.000 Windrädern bei Windstärke Null?

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  28

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

AA Andreas A.

vor 49 Minuten

Die Fördergelder und Subventionen.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  9

[1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN](#) 

T Toejam

vor 43 Minuten

$\frac{2}{3}$ aller Erneuerbaren Energien fallen in einer Jahreshälfte an, das Problem wird durch weiteren Ausbau der Erneuerbaren Energien nicht gelöst, ist einfach Natur.

Bei einem Umstieg auf 100% EE müsste man ca. Speiherkapazitäten von $\frac{1}{6}$ der Jahresenergie schaffen.

Die derzeitige Kapazität des Speichers in Deutschland beträgt: eine Stunde!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  28

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) 

PS Petra S.

vor 35 Minuten

In der Tat die Kapazität aller Stromspeicher in D reicht maximal zwischen 43 Minuten und 2,1 Stunden - siehe Bundesnetzagentur

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  3

[1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN](#) 

BL Bettina L.

vor 57 Minuten

Windräder tragen nichts zu einer grundlastfähigen Stromerzeugung bei und die braucht ein Industrieland!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  27

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

AA

Andreas A.

vor 50 Minuten

Ach, jetzt kommen Sie doch nicht mit Physik und Fakten!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  6

AA

Andreas A.

vor 54 Minuten

Vier Mal mehr Windräder liefern bei Windstärke vier Mal null Strom. Genial!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  27

RE

Rebellion Extinction

vor 25 Minuten

Wende weg von der Energie.

Zumindest könnten die Grünenden dem Wind nachhaltige Blaspausen verbieten.

Immerhin wird der Verbraucher für das Debakel lt. FAZ bis 2030 mit ca. 225.000.000.000€ zwangsenteignet, was mag die Trittin-"Eiskugel" inzwischen wiegen?

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  27

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

NG

Norbert G.

vor 13 Minuten

Rebellion: Dagegen ist Ricarda ein Fliegengewicht

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  3

VS

Volker S.

vor 2 Stunden

Erneuerbare Energien haben ohnehin den Nachteil nicht planbar einsetzbar zu sein (wie AKW oder Kohlekraftwerke) wie es ein Industriestadt benötigt. Speicher gibt es nicht in der Größenordnung und wenn keine Sonne scheint, bzw. kein Wind weht wird es für die Betreiber unmöglich sein ein Netz mit 220V/50Hz zu speisen. Die grüne Einstellung dazu wie zu vielem : Einfach ignorieren und

weiter laut krakeelen.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  26

JS

Joerg S.

vor 2 Stunden

Ganz allgemein ist es nie eine gute Idee, mal schnell eben eine bestehende Infrastruktur zu zerschlagen und eine komplette Kehrtwende machen zu wollen. Netzt und doppelter Boden bei dem Stunt war russisches Gas, aber das hat sich ja erledigt.

Jetzt ist alles im Eimer und die DUH warnt auch noch vor den SF6 Verbindungen, die aus Windrädern entweichen und massiv klimaschädlich sind.

Deutschland setzten 6.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  26

WW

Wolfgang W.

vor 2 Stunden

Immer mehr von dem, was nicht funktioniert, ganz, ganz tolle Idee.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  26

RR

Ralph von Rügen

vor 2 Stunden

Wir sollten es endlich mal kapieren. Der Energiebedarf steigt wegen unserer extrem steigenden Anzahl an Menschen und der extrem steigenden Bedürfnisse exponentiell an.

Dieses Dilemma ist nicht lösbar und wird bald zu einem schmerzhaften Zusammenbruch führen.

Glaubt es oder glaubt es nicht.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  26

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

MK

Monika K.

vor 2 Stunden

Naja.. die Deutschen werden eigentlich weniger..

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  3

RM

Ralf M.

vor 43 Minuten

Planwirtschaft hat noch nie funktioniert

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [26](#)

MF **Martin F.**

vor 2 Stunden

Wer im FFH und LSG bauen will, der verständigt sich an der Natur.
Noch dazu im windarmen Hegau.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [25](#)

XH **Xaver H.**

vor 2 Stunden

Als ob man in Schilda lebt! Windmühlen sind einfach Mist.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [25](#)

CK **Camillo K.**

vor 51 Minuten

Der Ausbau ist seit Jahren vorbei. Mal sehen, wie lange es dauert, bis
die Regierung das realisiert.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [25](#)

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

PM **Paps M.**

vor 46 Minuten

na, dass weiß ich nicht ... hier in unserem Landstirch in S-H
werden gerade mal wieder unzählige Transportwege durch
die Äcker gebaut, damit da noch ein paar mehr von diesen
Teilen rumstehen können!

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [2](#)

[1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN](#) v

MO **Michael O.**

vor 47 Minuten

Ein einfacher Blick in die Windkarte vom DWD reicht für eine
eigene Beurteilung der Situation.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [25](#)

FS **Frank S.**

vor 35 Minuten

Private Investoren investieren nie aus sentimentalen Gründen in

ein Projekt oder weil das für das Klima und/oder Menschewn gut sein könnte. Der Grund für Investitionen ist sehr einfach: Profit. Momentan stimmt beim Windkraftausbau der prognitzierte Profit nicht mehr und/oder die Risiken für den Profit sind zu groß. Nicht mehr und nicht weniger.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  25

DH **Dennis H.**

vor 25 Minuten

Weht kein Wind produziert 1 Windrat Null. Wenn kein Wind weht produzieren 1000 Windräder Null. Wenn kein Wind weht produzieren 4000 Windräder Null.
Usw.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  25

AG **Anke G.**

vor 22 Minuten

Das Foto lässt vermuten, dass die Windräder ihre Energie komplett für ihre eigene Beleuchtung verbrauchen...

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  25

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) ^

HD **Holger D.**

vor 2 Minuten

Der Strom für die Beleuchtung, die nicht ausfallen darf, kommt vermutlich aus fossilen Kraftwerken.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  0

AM **A. W. Mann**

vor 45 Minuten

Wer investiert schon in unsicheres Windenergieaufkommen. Man muss sich doch nur einmal die schwachen Stromerzeugungsdaten dieses Sommers anschauen. Auch in den letzten Tagen gab es trotz Herbstwetter immer wieder Einbrüche. Selbst offshore-Anlagen litten tagelang an Flauten. Die auf Hauptwindrichtung ausgelegten Parks müssen oft teilweise stillgelegt werden, weil die Abschattung durch andere Anlagen gegeben ist.

Der Energiewandel wird voraussichtlich die Zuverlässigkeit der Windenergieversorgung weiter sinken lassen.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  24

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

FR

Frank R.

vor 42 Minuten

Komisch, dass dann primär Bayern ein Energieengpass hat
- aber nicht Norddeutschland.



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



0

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

AS

Anneliese S.

vor 36 Minuten

Windkraftentfesselungs-Gesetz.

Wenn Poesie und Prosa die Wirtschaft beschreiben.



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



24

ANTWORT AUSBLENDEN ^

P

Puffreisbällchen

vor 22 Minuten

Genauso wie "Doppel-Wumms" oder "Gute-KiTa-Gesetz".
Neudeutsch aus dem Berliner Spielkreis.



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



8

KN

Klaus N.

vor 34 Minuten

Wer auf Wind baut, baut auf Sand!



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



24

P

Parasympathikus

vor 13 Minuten

Die Erneuerbaren sind ein Irrweg, alles was nach 20 Jahren bleibt ist
Sondermüll.



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



24

W

WKrause

vor 2 Stunden

Wir brauchen moderne Atomkraftwerke um uns den Ausbau von
Windanlagen leisten zu können. Atomenergie kann dann auch
Energiebedarf außerhalb des Strombereiches decken weil sich damit
Wasserstoff erzeugen läßt.



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



23



Mikesch

vor 2 Stunden

Das doch überhaupt nicht vorher zu sehen.

Die arme Regierung. Geld für neue Gäste bereit zu stellen ist halt einfacher.

Und nur als Hinweis :

Im staatlichen Wohnungsbau wird es nicht anders laufen.

Auch hier laufen Kosten und Lieferzeiten immer noch in ungünstige Richtungen so das nur wenige Investoren bereit sein werden zu agieren.

Aber wie gesagt : Macht die Grenzen auf.
Wir schaffen das. Ist doch alles kein Problem.

ANTWORTEN **LINK** **MELDEN** 23

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^



ingo l.

vor 2 Stunden

Die Grenzen haben 2015 doch schon CDU und CSU ganz weit aufgemacht.

ANTWORTEN **LINK** **MELDEN** 2

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN v



Xaver H.

vor 2 Stunden

Der größte Witz ist ja das die "stillgelegten" AKWs alle noch Strom produzieren könnten.

ANTWORTEN **LINK** **MELDEN** 23



Jens K.

vor 59 Minuten

Anstatt AKWs wieder ans Netz zu nehmen wird stattdessen die Landschaft mit tausendem dieser Dinger zugepflastert.

ANTWORTEN **LINK** **MELDEN** 23

FR

Frank R.

vor 44 Minuten

AKWs, die im Sommer nicht betrieben werden können,
wenn die Flüsse zu warm sind?

 **ANTWORTEN**

 **LINK**

 **MELDEN**

 0